

## **Einladung**

zur 26. Sitzung des Stadtbezirksrates Linden-Limmer  
**am Mittwoch, 25. Februar 2009, 19.00 Uhr,**  
Freizeitheim Linden, Windheimstr. 4

---

## Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 28.01.2009  
- wird nachgereicht -
3. Verpflichtung eines neuen Mitgliedes
4. Feststellung über den Sitzverlust von Bezirksratsfrau Tholen  
(Drucks. Nr. 15-0266/2009 mit 1 Anlage)
5. S A N I E R U N G
- 5.1. Bericht aus der Sanierungskommission
6. A N T R Ä G E
- 6.1. Interfraktionell
- 6.1.1. Resolution des Stadtbezirksrates Linden-Limmer  
– Gegen den geplanten Nazi – Aufmarsch am 1. Mai 2009 –  
(Drucks. Nr. 15-0328/2009)
- 6.2. der SPD-Fraktion
- 6.2.1. Gehwege in der Pestalozzistraße  
(Drucks. Nr. 15-0316/2009)
- 6.3. der CDU-Fraktion
- 6.3.1. Aufnahme des Freizeitheim Linden in das Investitionsprogramm  
(Konjunkturprogramm II)  
„Initiative Niedersachsen“ der Niedersächsischen Landesregierung  
(Drucks. Nr. 15-0318/2009)
- 6.4. von Bezirksratsherrn Kuntze (FDP)

- 6.4.1. Öffentliche Toiletten in Gastwirtschaften  
(Drucks. Nr. 15-0265/2009)
- 7. EIGENE MITTEL des Stadtbezirksrates  
(Interfraktionelle bzw. Gemeinsame Anträge)  
- werden ggf. nachgereicht -
- 8. A N F R A G E N
- 8.1. der SPD-Fraktion
- 8.1.1. Zugang für Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, zur  
Bushaltestelle Fischerhof/Göttinger Straße  
(Drucks. Nr. 15-0317/2009)
- 8.2. der Fraktion DIE LINKE.
- 8.2.1. Ausbau Stichkanal Linden  
(Drucks. Nr. 15-0325/2009 mit 2 Anlagen)
- 8.3. der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 8.3.1. Winterdienst auf Radwegen im Stadtbezirk – hier in Linden – Nord  
(Drucks. Nr. 15-0326/2009)
- 8.3.2. Fortgang der Schadstoffsanierung im Bereich des nördlichen Ihmeufers  
gegenüber des Ihmezentrums  
(Drucks. Nr. 15-0327/2009 mit 1 Anlage)
- 9. Bericht des Stadtbezirksmanagements
- 10. EINWOHNER- und EINWOHNERINNENFRAGESTUNDE gegen 20.00 Uhr,  
nach abschließender Beratung eines Tagesordnungspunktes

K n o k e  
Bezirksbürgermeisterin